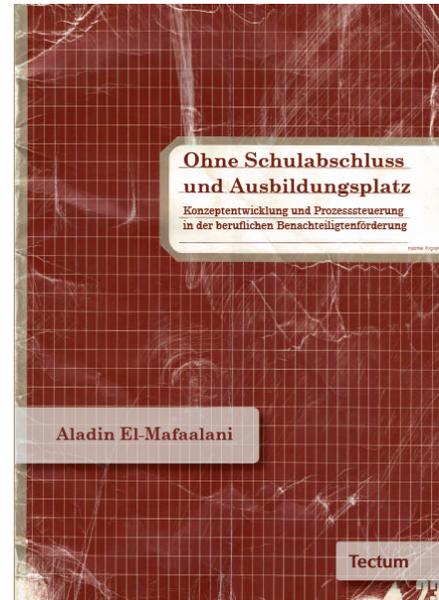


Aladin El-Mafaalani

Ohne Schulabschluss und Ausbildungsplatz

Konzeptentwicklung und Prozesssteuerung in der beruflichen Benachteiligtenförderung

Das deutsche Schulsystem weist Strukturen auf, die im Wesentlichen aus der Zeit der Industrialisierung stammen: Der tayloristische 45-Minuten-Takt (Unterricht), die Sortierung der Kinder und Jugendlichen auf verschiedene Fließbänder für exklusive, mittlere, einfache und niedere Qualität (Schulformen) und die strikte Auslese bei Abweichungen von Toleranzgrenzen (Noten und Klassenwiederholungen) kennzeichnen auch noch in der Wissensgesellschaft das System Schule. Während in der Vergangenheit alle Heranwachsenden, unabhängig von der Schulkarriere, in den Arbeitsmarkt integriert werden konnten, zeigt sich Bildungsarmut heute als zentralstes Problem für Demokratie und Sozialstaat. Es bedarf Modifikationen in Bezug auf den Unterricht, das Professionsverständnis der Lehrkräfte, die organisatorische Gestaltung und das Prozessmanagement im System (Berufs-)Schule. Diesen Herausforderungen widmet sich Aladin El-Mafaalani. Er stellt wissenschaftlich fundierte und praxiserprobte Strategien und Methoden vor, die es Jugendlichen auch nach einer 10-jährigen erfolglosen Schullaufbahn ermöglichen, eine zweite Chance zu bekommen.



„Der innovative, konstruktive und differenzierte Beitrag von Aladin El-Mafaalani ist ein konzeptioneller Lichtblick im diffizilen Bereich des Bildungswesens. Sein Konzept ist zwar an Berufsschulen gerichtet, lässt sich aber hervorragend und ohne große Umstellungen auf alle Schulen übertragen, denn individuelle Förderung kann nicht zu früh beginnen. Die Erfahrungen und produktiven Vorschläge des Autors verdienen eine breite und intensive Rezeption!“ *Ahmet Toprak*

Zielgruppe: Lehrerausbildende, Lehrkräfte, Lehramtsanwärter und Lehramtsstudierende, (schul-) sozialpädagogische Fachkräfte, Schulleiter

ISBN: 978-3-8288-2391-4

125 Seiten, Paperback

Marburg 2010

Preis 24,90 €